

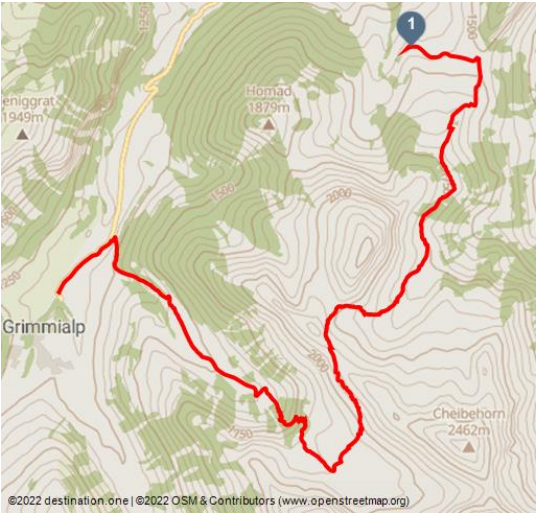


Über den Gurbsgrat

Wanderung



Naturpark Diemtigtal, Unbekannt



Tourdaten:

medium
Schwierigkeit

12,1 km
Distanz

4 h 40 min
Dauer

900 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

1100 m
Höhenmeter
(absteigend)

2124 m
Höchster Punkt

1159 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Landschaftlich sehr vielfältige Wanderung durch ausgedehnte Bergwälder, über weite Alpweiden und hohen Felswänden entlang. Wenige übermässig steile Teilstücke. Bei klarer Sicht lohnt sich ein Abstecher aufs Wiriehorn. Vorsicht im steilen Hang beim Abstieg vom Gurbsgrat. Zu Beginn und am Schluss der Wanderung je 1 km Hartbelag.

Vom Berghaus Nüegg führt eine befestigte Alpstrasse zur Alphütte Schwarzenberg (Bergrestaurant). Die Sicht zum hoch aufragenden Wiriehorn, zu Hohmad, Turnen und Abendberg aber auch zur Niesenkette wird immer beeindruckender. Bei der Hütte über die breite Egg ansteigen, welche sich zum Wiriehorn hinaufzieht. Beim Wegweiser Toobefärrich schwenkt der Pfad in die Ostflanke des Wiriehorns um, führt fast ebenen Wegs zur Alp Abendmatte und steigt durch ein weites, sumpfiges Alpweidetel zur grossen Sennhütte Gurbs Mettenberg. An den Wänden des Wiriehorns vorbei sind Tierlaufhorn und Gurbsgrat sichtbar. Durch teilweise

Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★★☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Autor:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>





schuttbedeckten Hang gehts nun westwärts in den Gratsattel bei Pkt. 2031 (nach Wirie–Wiriehorn 1h15; nach Wirie–Zwischenflüh 2h10). Nochmals leicht steigend führt der Bergpfad durch die Ostflanke des Tierlaufhorns auf den Gurbsgrat. Hier bietet sich ein prächtiger Ausblick: In der Tiefe liegt die lange Mulde der Alp Gurbs, darüber hinweg sieht man zu Männliflue, Albristhorn, Giferspitz und zu den Felszacken der Spillgerte-Gruppe. Hell leuchten die Firnfelder des Wildhorns und der Diablerets. Auf schmalem Pfad quert man die abschüssige Westflanke des Gurbsgrates (Vorsicht besonders bei nassem Boden!) und steigt, zuletzt am Rande einer sumpfigen Mulde, zur grossen Sennhütte Oberste Gurbs ab. Über Weiden und durch Wald erreicht man an der Alphütte Unterste Gurbs vorüber die Hauptstrasse im Talboden von wo aus die Postkurshaltestelle Tiermatti (beim prächtig verzierten Gasthaus) und die Haltestelle altes Schulhaus gleich nahe liegen.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/nHpqf>

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_8483573
Zuletzt geändert am 16.08.2023, 13:22

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit

Startpunkt:

Zwischenflüh/Nüegg

Zielpunkt:

Schwenden

Wegbeschreibung:

Nüegg - Schwarzenberg - Gurbsgrat - Oberste Gurbs - Schwenden

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinfahrt: Mit Bahn nach Oey – Diemtigen, mit Postauto bis Riedli, Talstation, mit Sesselbahn bis Nüegg

Rückfahrt: Ab der Haltestelle Tiermatti oder altes Schulhaus nach Oey

Literatur:

Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Simmental - Saanenland, Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

Karte/Karten:



Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 253T Gantrisch

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch





Naturpark Diemtigtal, Unbekannt

